

Anlage 4 zum Gutachten Nr. **55811403** (1. Ausfertigung)

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 6 J x 14 FH2 Typ 01674
 Hersteller O.Z. Spa

Seite 1 von 6

Auftraggeber O.Z. Spa
 Via Brocchi, 22
 I-36061 Bassano del Grappa(VI)

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad
 Modell Superturismo GT
 Typ 01674
 Radgröße 6 J x 14 FH2
 Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Einpress- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abrollumfang (mm)
200	01674200 / S-Ø56.56	4/100/56,6	36	480	1835

Kennzeichnungen

KBA-Nummer 45622
 Herstellerzeichen OZ
 Radtyp und Ausführung 01674200
 Radgröße 6 J x 14 FH2
 Einpresstiefe ET 36
 Giessereikennzeichen -
 Herkunftsmerkmal Made in Italy
 Herstelldatum Monat und Jahr

Befestigungsmittel

Nr.	Art der Befestigungsmittel	Bund	Anzugsmoment (Nm)	Schaftlänge (mm)
S01	Schraube M12x1,5	Kegel 60°	110	26
S02	Mutter M12x1,5	Kegel 60°	110	-

Prüfungen

Die Sonderradprüfungen wurden vom TÜV Palatina (Gutachten Nr. 55811403) durchgeführt.

Entsprechend den Kriterien des VdTÜV Merkblattes 751 (in der jeweils gültigen Fassung) wurden an den im Verwendungsbereich aufgeführten Fahrzeugen Anbau-, Freigängigkeits- und Handlingsprüfungen durchgeführt.

Verwendungsbereich

Hersteller Daewoo
 Opel

Spurverbreiterung innerhalb 2%

Anlage 4 zum Gutachten Nr. **55811403** (1. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 6 J x 14 FH2 Typ 01674
O.Z. Spa

Seite 2 von 6

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Daewoo Espero KLEJ H019, e13*93/81*0007*.. e13*95/54*0007*..	66-77	175/65R14		A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A19 S01
	66-77	185/65R14		
Daewoo Nubira KLAJ, UU6J, SUPJ e4*96/27,97/27, 98/14,2001/116* 0004,0018,0025*..	66-98	185/65R14	096 Car	A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A19 Snu
Opel Ascona Ascona C C265,/1,/2	40-95	175/65R14	R37	A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A19 S01
	40-95	185/60R14	R37	
	40-95	185/65R14	R37	
Opel Ascona Ascona C-CC C266,/1,/2	40-95	175/65R14	R37	A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A19 S01
	40-95	185/60R14	R37	
	40-95	185/65R14	R37	
Opel Astra Astra F, T92 G065, e1*96/79*0074*.. e1*98/14*0074*..	40-100	175/65R14		A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A19 B03 S01
	40-100	185/60R14		
Opel Astra Astra F-CC, T92 F857, e1*96/79*0074*.. e1*98/14*0074*..	110	175/65R14	M+S	A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A19 B03 S01
	110	185/60R14	M+S	
	40-100	175/65R14		
	40-100	185/60R14		
Opel Astra Astra F-Lfw F972	42-55	175/65R14		A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A19 B03 S01
	42-55	185/60R14		
Opel Astra T98, T98/NB, T98V e1*97/27, 98/14*0086*.. 0092*.., 0101*..	48	165/70R14	096 M12 R09	A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A19 B03 Flh Sth S01
	48-85	175/70R14	096 R37 T84	
	48-92	185/65R14	096	
	48-92	185/70R14	094 R09	
	55	165/80R14	093 M+S R09 R70 T84	
	55	175/80R14	091 R09	
Opel Astra Cabriolet A. F-Cabr.,T92/Conv G372, e1*96/79*0076*..	52-85	175/65R14		A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A19 B03 S01
	52-85	185/60R14		
Opel Astra Car. T98/Kombi, T98V e1*97/27, 98/14*0087*.. e1*97/27*0092*..	48-85	175/70R14	096 R37	A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A19 B03 S01
	48-92	185/65R14	096	
	48-92	185/70R14	094 R09	
	48-92	195/65R14	095	

Anlage 4 zum Gutachten Nr. **55811403** (1. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 6 J x 14 FH2 Typ 01674
O.Z. Spa

Seite 3 von 6

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Opel Astra Caravan A. F-Car., T92/Kom. F854, e1*96/79*0075*... e1*98/14*0075*..	110	175/65R14	M+S	A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A19 B03 S01
	110	185/60R14	M+S	
	42-100	175/65R14		
	42-100	185/60R14		
Opel Calibra Calibra A F406	85-100	195/60R14	096	A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A19 B03 S01
	85-100	205/60R14	096	
	85-110	175/70R14	096 M+S R09	
Opel Corsa Corsa-C e1*98/14*0148*..	43-92	175/65R14		A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A19 B03 S01
	43-92	185/60R14		
Opel Meriva-A X01Monocab e1*2001/116*0215*..	64	175/70R14	096 A11 T84	A02 A04 A05 A08 A09 A14 A19 B03 V14 S01
	64	185/65R14	096 A11	
Opel Tigra S93 Coupe e1*93/81, 95/54, 98/14*0014*..	66-78	175/65R14	M+S R09	A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A19 B03 S01
	66-78	175/65R14	R09	
	66-78	185/60R14		
Opel Vectra Vectra A E947, /1	42-100	175/70R14	M+S R09	A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A19 B03 S01
	42-100	195/60R14		
	42-95	175/70R14	R37	
	42-95	185/65R14	R37	
	42-95	205/55R14		
Opel Vectra Vectra A-CC E948, /1	42-100	195/60R14		A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A19 B03 S01
	42-110	175/70R14	M+S R09	
	42-95	175/70R14	R37	
	42-95	185/65R14	R37	
	42-95	205/55R14		
Opel Vectra Vectra A-X E951, /1	65-110	175/70R14	M+S R09	A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A19 B03 S01
	65-110	175/70R14	R09	
	65-110	195/60R14		
	65-110	205/55R14		
Opel Vectra B J96 e1*93/81, 95/54, 98/14*0030*..	55	175/70R14	096	A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A19 B03 S01
	55	185/65R14	096	
	55	185/70R14	094 R09	
	55	195/60R14	096	
	66-85	175/70R14	096 M+S R09	
	66-85	175/70R14	096 R09	
	66-85	185/65R14	096	
	66-85	185/70R14	094	

Anlage 4 zum Gutachten Nr. **55811403** (1. Ausfertigung)

Prüfgegenstand
Hersteller

PKW-Sonderrad 6 J x 14 FH2 Typ 01674
O.Z. Spa

Seite 4 von 6

Auflagen und Hinweise

091 Das Sonderrad (gepr. Radlast) ist in Verbindung mit dieser Reifengröße nur zulässig bis zu einer zul. Achslast von 910 kg.

093 Das Sonderrad (gepr. Radlast) ist in Verbindung mit dieser Reifengröße nur zulässig bis zu einer zul. Achslast von 930 kg.

094 Das Sonderrad (gepr. Radlast) ist in Verbindung mit dieser Reifengröße nur zulässig bis zu einer zul. Achslast von 940 kg.

095 Das Sonderrad (gepr. Radlast) ist in Verbindung mit dieser Reifengröße nur zulässig bis zu einer zul. Achslast von 950 kg.

096 Das Sonderrad (gepr. Radlast) ist in Verbindung mit dieser Reifengröße nur zulässig bis zu einer zul. Achslast von 960 kg.

A02 Wird eine in diesem Gutachten aufgeführte Reifengröße verwendet, die nicht bereits in den Fahrzeugpapieren genannt ist, so sind die Angaben über die Reifengröße in den Fahrzeugpapieren durch die Zulassungsstelle berichtigen zu lassen.

Diese Berichtigung ist dann nicht erforderlich, wenn die ABE des Sonderrades eine Freistellung von der Pflicht zur Berichtigung der Fahrzeugpapiere enthält.

A04 Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche und Tragfähigkeiten der zu verwendenden Reifen, mit Ausnahme der M+S-Profilen, sind den Fahrzeugpapieren zu entnehmen. Ferner sind nur Reifen eines Reifenherstellers und achsweise eines Profiltyps zulässig. Bei Verwendung unterschiedlicher Profiltypen auf Vorder- und Hinterachse ist die Eignung für das jeweilige Fahrzeug durch den Reifen- oder Fahrzeughersteller zu bestätigen.

A05 Das Fahrwerk und die Bremsaggregate müssen, mit Ausnahme der in der entsprechenden Auflage aufgeführten Umrüstmaßnahmen, dem Serienstand entsprechen. Die Zulässigkeit weiterer Veränderungen ist gesondert zu beurteilen.

A08 Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Es müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugen mit Allradantrieb darf nur ein Ersatzrad mit gleicher Reifengröße bzw. gleichem Abrollumfang verwendet werden.

A09 Die Bezieher der Sonderräder sind darauf hinzuweisen, daß der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck zu beachten ist.

A11 Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten an den laut Betriebsanleitung dafür vorgesehenen Achsen verwendet werden.

A12 Die Verwendung von Schneeketten ist nicht zulässig.

A14 Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb der Felgenschulter angebracht werden.

A19 Es sind nur schlauchlose Reifen und Gummiventile oder Metallschraubventile mit Befestigung von außen, die weitgehend den Normen DIN, E.T.R.T.O oder der Tire and Rim entsprechen zulässig.

B03 Die Sonderräder sind nicht zulässig an Fahrzeugen, die ausschließlich mit größeren und/oder breiteren Serienrädern (mit Ausnahme von Felgen für M+S-Bereifung) ausgerüstet sind.

Anlage 4 zum Gutachten Nr. **55811403** (1. Ausfertigung)

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 6 J x 14 FH2 Typ 01674
Hersteller O.Z. Spa

Seite 5 von 6

Car Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Kombilimousine (Avant, Break, Caravan, Kombi, Station-Wagon, Tourer, Touring,..).

Flh Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Fließheck (3-türig und 5-türig).

M+S Diese Reifengröße ist nur zulässig als M+S-Bereifung.

M12 Folgende Reifen wurden geprüft:

Hersteller	Sommerprofiltyp(en) bzw. Geschw.Kat	Winterprofiltyp(en) bzw. Geschw.Kat.
Goodyear	GT-2, GT-3, Vector 3, -5	Ultra Grip 5
Michelin	Energy XT1, -MXT, MXL, MXT, MXV	X M+S 100, -Alpin
Pirelli	P2000, P3000E	

Es können auch andere Reifen der Reifengröße 165/70R14 verwendet werden, die gemäß Bestätigung des Reifenherstellers auf 6 J x 14 H2 montierbar sind.

R09 Diese Reifengröße ist nur zulässig, wenn sie bereits als Serienbereifung in den Fahrzeugpapieren eingetragen ist.

R37 Diese Reifengröße ist nicht zulässig an Fahrzeugausführungen, die serienmäßig ausschließlich mit größerer und/oder breiterer Bereifung ausgerüstet sind.

R70 Es können Reifen gleicher Größe verwendet werden, die gemäß Bestätigung des Reifenherstellers auf der im Gutachten genannten Radgröße montierbar sind und ausreichende Tragfähigkeit bei max. Sturzwinkel und Höchstgeschwindigkeit aufweisen.

S01 Zur Befestigung der Sonderräder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S01 verwendet werden.

S02 Zur Befestigung der Sonderräder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S02 verwendet werden.

Snu Vor Baujahr 1999 dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsschrauben Nr. S01, ab Baujahr 1999 dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmuttern Nr. S02 verwendet werden (Fahrzeuge mit Stehbolzen).

Sth Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Stufenheck.

T84 Reifen (LI 84) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1000 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).

Anlage 4 zum Gutachten Nr. **55811403** (1. Ausfertigung)

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 6 J x 14 FH2 Typ 01674
Hersteller O.Z. Spa

V14 Bei Verwendung verschiedener Reifengrößen an Vorder- und Hinterachse sind folgende Reifenkombinationen, sofern die Reifengrößen in der Spalte "Reifen" aufgeführt sind, möglich:

	Vorderachse	Hinterachse
Nr. 1	175/70R14	205/60R14
Nr. 2	185/60R14	205/55R14
Nr. 3	185/55R14	205/50R14
Nr. 4	185/50R14	195/45R14, 225/40R14, 255/35R14
Nr. 5	195/45R14	215/40R14, 225/40R14
Nr. 6	205/45R14	225/40R14
Nr. 7	225/40R14	255/35R14

Es sind nur Reifen eines Herstellers und achsweise eines Profiltyps zulässig, für die der Reifen - oder Fahrzeughersteller die Eignung für das jeweilige Fahrzeug bestätigt. Die Auflagen und Hinweise gelten achsweise.

Hinweise zum Sonderrad

entfällt

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder unter Beachtung der Auflagen und Hinweise zu verwenden.

Die in diesem Gutachten aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen auch nach der Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO. Das Gutachten verliert seine Gültigkeit, wenn sich entsprechende Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.

Das Gutachten umfaßt Blatt 1 bis 6 und gilt für Sonderräder ab Herstellungsdatum Juli 2003.

Der Nachweis eines QM Systems gemäß Anlage XIX zu §19 StVZO liegt vor.

Prüflaboratorium Technologiezentrum Typprüfstelle der TÜV Pfalz Verkehrswesen GmbH akkreditiert von der Akkreditierungsstelle des Kraftfahrt-Bundesamtes. Bundesrepublik Deutschland unter der DAR-Registrier-Nr.: KBA-P 00008-95

Lambsheim, 7. Oktober 2003



Pohl

00055363.DOC